Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Neidlingen

Landkreis Esslingen

Donnerstag, 02. Oktober 2025 Jahrgang 64 Nummer 40

Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen gemeinnützige GmbH

Herbstaktion bei der DRK-Blutspende: Erst Blut spenden – dann Koffer packen

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensretter*innen vier exklusive Reisen nach Lissabon.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen, die zum ersten Mal gespendet haben, ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.
Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert daher an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück eine Reise nach Lissabon gewinnen. Unter allen Blutspender*innen verlost der DRK-Blutspendedienst vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Lissabon. Einfach Blutspendetermin im Aktionszeitraum (22. September bis 31. Oktober 2025) buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Worauf warten? Alle Informationen und Teilnahmebedingungen unter: www.blutspende.de/lissabon

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken**.** Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

NÄCHSTER TERMIN in 73272 NEIDLINGEN

Mittwoch, dem 15.10.2025
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Reußensteinhalle, Schönbuchstr. 10

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Notrufe – Bereitschaftsdienste – Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	**112**
Polizei	**110**
Polizeiposten Weilheim	90052-0
Polizeirevier Kirchheim	07021/501-0
Krankentransporte	**19222**
Klinikum Kirchheim-Nürtingen	
Klinikort Kirchheim u. Teck	07021/88-0
Klinikort Nürtingen	07022/78-0
Giftnotruf Freiburg	0761/19240

Bürgermeisteramt Neidlingen
Telefon 90023-0
Sprechzeiten ab 01.03.2025:
Mo. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Di. 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen / nach Vereinbarung
Do. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Fr. geschlossen / nach Vereinbarung

Wertstoffhof (Gottlieb-Stoll-Straße 60)
Samstags 10 bis 12 Uhr

Ev. Kindergarten Wasserschloß	6384
Grundschule Neidlingen	4725
Evang. Pfarramt Neidlingen	909350
Telefonseelsorge (geb.frei)	0800/1110111
Kath. Pfarramt Weilheim	909393
Telefonseelsorge (geb.frei)	0800/1110222
Landratsamt Esslingen	0711/3902-0
Bestattungsunternehmen	
Werner Holt, Kirchheim	07021/3657
Bestattungshaus Jäck, Weilheim	2092500
Anruf-Sammel-Taxi	07021/2656

Störungsdienste

Strom Störungsdienst Albwerk	07331/209777
Wasserversorgung Störungsdienst	07021/800300
Telefon Störungsstelle	0800/3302000
Vodafone	0800/7242643
Sperrnotruf EC- und Kreditkarten	116 116
Handwerkernotdienst	01805/356878

Soziales

Soziales Netz Raum Weilheim e.V.
Beratungsstelle für Hilfe und Pflege im Alter
Betreutes Wohnen zu Hause
Betreuungsgruppen für ältere Menschen
Rosemarie Bühler, Tel.: 74 33 077
info@soziales-netz-weilheim.de, www.soziales-netz-weilheim.de

Diakoniestation Teck - Wir sind für Sie da
Häusliche Alten- & Krankenpflege - Palliativversorgung
Hauswirtschaftliche Versorgung - Essen auf Rädern - Hausnotruf
24 Stunden erreichbar unter: Tel. 07021/486220, Fax 07021/4862228, E-Mail: info@ds-teck.de, Homepage: www.ds-teck.de, Facebook: diakoniestationteck

Pflegestützpunkt Weilheim, Bahnhofstr. 16, 73235 Weilheim
Pflegedienstleitung: Herr Michael Bihl, E-Mail: m.bihl@ds-teck.de
Ansprechpartner vor Ort, Termine nach tel. Vereinbarung:
Bereich Pflege: Teamleitung Frau Iris Kurutz, E-Mail: i.kurutz@ds-teck.de
Bereich Hauswirtschaft: Teamleitung Frau Anna-Lisa Sigel, E-Mail: a.sigel@ds-teck.de

Pflegestützpunkt
Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter
Vordere Straße 45 in 73266 Bissingen an der Teck
Jenifer Brown, Tel.: 0711-3902-43734, Brown.jenifer@LRA-ES.de
Ab dem 1. August erreichbar an den Tagen Montag, Dienstag (neu) und Donnerstag (Termine nach Vereinbarung)

Arbeitsgemeinschaft Hospiz
Alleenstraße 74, Kirchheim 07021/9209227

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Notfallnachsorgedienst 07022/19222
Nürtingen-Kirchheim/Teck

TEV - Tageselternverein Kreis Esslingen e.V.
Büro Kirchheim unter Teck, Turmstr. 3, 73230 Kirchheim unter Teck
Ansprechpartnerin: Alexandra Jaiser, Dipl.-Sozial-/Religionspädagogin (FH), Telefon: 07021 807236-4, E-Mail: a.jaiser@tev-kreis-es.de
Homepage: www.tageselternverein-kreis-es.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Arzt
Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr **116117**
Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr

Werktags:
Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus
Nürtingen, Auf dem Säer 1, **07022/19292**
werktags Montag bis Donnerstag von 19 bis 7 Uhr des Folgetages

Wochenende:
Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3, am Wochenende und an Feiertagen; beginnend am Vorabend um 19 Uhr, bis zum folgenden Werktag um 8 Uhr

Kinderarzt **116117**
Werktags ab 18 Uhr
Am Wochenende und an Feiertagen 8 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Hals-Nasen-Ohren-Arzt	**116117**
Augenarzt	**116117**
Zahnarzt	**0761/120 120 00**

Tierrettung/Tierambulanz Mittlerer Neckar

24-Stunden-Notruf 0177/3590902

Tierschutzverein Kirchheim-Teck e.V.

Siechenwiesen 22, 73230 Kirchheim-Teck, Tel. 07021 71812
Öffnungszeiten: samstags, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
info@tierschutzverein-kirchheim.de,
http://www.tierschutzverein-kirchheim.de
Postanschrift: Tierschutzverein Kirchheim u. T. e.V, Siechenwiesen 22, 73230 Kirchheim unter Teck

Apothekendienst (ohne Gewähr)

Im Internet unter *www.lak-bw.notdienst-portal.de* werden durch Eingabe der PLZ und Datum die fünf nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angezeigt, oder unter 0180/5002963 (gebührenpflichtig)

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

03.10.	Stadt-Apotheke Neuffen, Hauptstr. 8, 72639 Neuffen	07025 - 22 00
04.10.	Stadt-Apotheke Weilheim, Schulstr. 2, 73235 Weilheim an der Teck	07023 - 67 08
05.10.	Jura-Apotheke Zell, Göppinger Str. 2, 73119 Zell unter Aichelberg	07164 - 27 23
06.10.	Sonnen-Apotheke Albershausen, Uhinger Str. 22, 73095 Albershausen	07161 - 93 31 50
07.10.	Adler-Apotheke Weilheim, Marktplatz 5, 73235 Weilheim an der Teck	07023 - 90 01 50
08.10.	Kur-Apotheke Beuren, Linsenhofer Str. 28, 72660 Beuren	07025 - 66 86
09.10.	Kirch-Apotheke Hochdorf, Kauzbühlstr. 1, 73269 Hochdorf	07153 - 95 82 76

Aktuelle Seite

Brief an die Bürgerinnen und Bürger in den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zum Tag der Deutschen Einheit 2025

Gemeindetag Baden-Württemberg

Stuttgart im September 2025

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg - der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.
Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktionsträger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.
Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle.
Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerzhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich - wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen.
Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.
Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie. Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt.
Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich.

Was droht, wenn wir nicht handeln

Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schieflage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist. Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden.
Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen - doch vielerorts werden sie unvermeidlich.
Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung - es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse - und das seit Jahren.
Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards, Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform - strukturell und gesamtstaatlich

Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaatliche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten - und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?
93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne. Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen - nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen - in unseren Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinanders. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten - für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie.
Demokratie ist kein Bestellshop - sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.
Wir brauchen auch Ehrlichkeit in der Migrationspolitik. Integration gelingt dann, wenn die Zugangszahlen beherrschbar und auch Mitwirkung und Rückführung ein wirksamer Teil des Systems sind. Wer zu uns kommt, muss unsere freiheitlich-demokratischen Grundwerte achten. Und er oder sie muss auch zum Gelingen von Gesellschaft und Volkswirtschaft beitragen. Eine erfolgreiche und akzeptierte Migrationspolitik muss dies leisten. Dies aber immer auf der Grundlage von Humanität und Verantwortung. Menschenverächter haben keine Lösungen, sie haben nur Propaganda. Wir Demokraten müssen beweisen, dass wir es besser können.
Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist - klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser gemeinsames Fundament

Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größ- ten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica - zur gemeinsamen Sache.
Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.
Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen.
Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht.
Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen. Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen.
Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.
Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.
In Verantwortung und Verbundenheit, *Ihr Steffen Jäger*

Wochenkalender

Donnerstag, 02. Oktober
07.00 Uhr Abholung Biotonne
15.45 Uhr Kinderturnen 3-4-jährige in der Reußensteinhalle
17.00 Uhr Kinderturnen 1.+2. Klasse in der Reußensteinhalle
17:30 Uhr TVN Fußball; E-Jugend (Jg. 15/16)
17:30 Uhr TVN Fußball; D-Jugend (Jg. 13/14)
18.00 Uhr Kinderturnen 2.- 4. Klasse in der Reußensteinhalle
18.00 Uhr Leichtathletik Aktive/ Jugend

Freitag, 03. Oktober
Tag der deutschen Einheit

Samstag, 04. Oktober
Altpapiersammlung Jugendfeuerwehr

Montag, 06. Oktober
16.00 Uhr Kinderturnen 5-6-jährige in der Reußensteinhalle
17.00 Uhr Kinderleichtathletik
17:30 Uhr TVN Fußball; C-Jugend (Jg. 11/12)
18.00 Uhr Leichtathletik Aktive/ Jugend
19:00 Uhr TVN Fußball; A-Jugend (Jg. 07/09)

Dienstag, 07. Oktober
07:00 Uhr Abholung Gelbe Tonne/Gelber Sack
14:45 Uhr Eltern-Kind-Turnen
16.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen
17:30 Uhr TVN Fußball; F-Jugend (Jg. 17/18)
17:30 Uhr TVN Fußball; D-Jugend (Jg. 13/14)
17:30 Uhr TVN Fußball; E-Jugend (Jg. 15/16)
19:00 Uhr Seniorensport Herren, Gymnastik in der Reußensteinhalle

Mittwoch, 08. Oktober
08:30 Uhr Frauengymnastik in der Reußensteinhalle
16:30 Uhr TVN Fußball; Bambinis
17:30 Uhr TVN Fußball; C-Jugend (Jg. 11/12)
18:00 Uhr Fit in Balace im Grundschulturnraum
19:00 Uhr TVN Fußball; A-Jugend (Jg. 07/09)
20:30 Uhr Volleyballer MSC

Donnerstag, 09. Oktober
07:00 Uhr Abholung Biotonne
07:00 Uhr Hausmüllabfuhr (2-wöchentlich)
15:45 Uhr Kinderturnen 3-4-jährige in der Reußensteinhalle
17:00 Uhr Kinderturnen 1.+2. Klasse in der Reußensteinhalle
17:30 Uhr TVN Fußball; E-Jugend (Jg. 15/16)
17:30 Uhr TVN Fußball; D-Jugend (Jg. 13/14)
18:00 Uhr Kinderturnen 2.- 4. Klasse in der Reußensteinhalle
18:00 Uhr Leichtathletik Aktive/ Jugend
19:00 Uhr Vereinsbesprechung im Erkenbergzimmer

Amtliche Bekanntmachungen

Sachbeschädigung und Graffiti am Ortseingang

In der Nacht zum 26. September 2025 kam es am Ortseingang zu einer mutwilligen Sachbeschädigung. Unbekannte Täter haben die Blitzersäule sowie einen nahegelegenen Stromverteilerkasten mit Farbe und Graffiti beschmiert und dadurch erheblichen Sachschaden verursacht.
Es handelt sich hierbei keineswegs um ein Kavaliersdelikt. Der entstandene Schaden muss durch die Allgemeinheit getragen werden – also von uns allen. Die Entfernung von Farbe, mögliche Reparaturen sowie die Wiederherstellung der Funktionstüchtigkeit verursachen unnötige Kosten, die letztlich das Gemeinwesen belasten.
Die Gemeinde bittet daher um Hinweise aus der Bevölkerung. Wer in der fraglichen Nacht etwas Auffälliges beobachtet hat oder sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich an die örtliche Polizeidienststelle oder die Gemeindeverwaltung zu wenden.
Vandalismus ist kein Streich – Sachdienliche Hinweise bitte an die Gemeindeverwaltung oder den Polizeiposten Weilheim.
Die Gemeindeverwaltung

Adventsmarktbesprechung am 21.10.2025, 17.00 Uhr

Wir freuen uns Ihnen heute mitteilen zu können, dass wir am 29.11.2025 den 19. Adventsmarkt planen.
Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse für die Teilnahme wecken und damit den Adventsmarkt beleben und stilvoll gestalten können.
Die Adventsmarktbesprechung findet am **21.10.2025** um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.
Gerne können Sie sich vorab bei Frau Maleika unter der Telefonnummer 07023-9002313 oder per Mail (Katharina.maleika@neidlingen.de) für den Markt anmelden.

Vorankündigung Vereinsbesprechung 2025

Die Vorstände und/oder Sprecher der örtlichen Vereine und Gruppen treffen sich am **Donnerstag, 09. Oktober 2025,** um **19.00 Uhr** im Erkenbergzimmer zur Abstimmung des Veranstaltungskalenders 2026 und um über vereinsübergreifende Themen zu sprechen. Zu dieser Besprechung laden wir herz-

lich ein. Wir bitten die verantwortlichen Organisatoren in den Vereinen und Gruppen alle geplanten Termine, einschließlich den evtl. Ausweichterminen uns **vorab (bis zum 07.10.2025)** und **schriftlich** zu melden.
Bei nur wenigen Terminen ist auch eine mündliche Meldung (Tel. 90023-13; Frau Maleika) bitte ebenfalls vorab möglich.
Die Anträge zur Tagesordnung sollten bis spätestens Freitag, 26. September 2025 im Rathaus eingegangen sein.

Freiwillige Feuerwehr

Jugendfeuerwehr

Altpapiersammlung

Die Jugendfeuerwehr führt am Samstag, den 4. Oktober ab 9.30 Uhr die Altpapiersammlung durch. Wir möchten sie bitten das Papier in **kleinen Paketen** am Straßenrand bereit zu stellen. Auch ist eine Anlieferung an die Container in den Vogtäckern möglich. Sollte ihr Papier bis 12.30 Uhr nicht abgeholt sein, melden Sie sich bitte unter 01520-255 3967 bei mir oder unter 72632 im Feuerwehrhaus.
Für Ihre Unterstützung möchten wir uns schon im Voraus bedanken. Die Jugendfeuerwehr und ihre Helfer treffen sich um 9.30 Uhr am Feuerwehrhaus.
Jugendfeuerwehrwart Jochen Hepperle

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hepsisau und Neidlingen
www.hepsisau-neidlingen-evangelisch.de

Pfarrerin Ute Stolz
Hauptstr. 53
73235 Weilheim-Hepsisau
Tel. 07023-6774
E-Mail: Ute.Stolz@elkw.de

Pfarrerin Inga Kaltschnee
Kirchstr. 43
73272 Neidlingen
Tel. 07023-909350
E-Mail: Inga.Kaltschnee@elkw.de

Vikarin Damaris Läpple
Tel. 0151-55754682, E-Mail: Damaris.Laepple@elkw.de

Vikarin Damaris Läpple
Tel. 0151-55754682
E-Mail: Damaris.Laepple@elkw.de

Kirchengemeinde Neidlingen
Assistentin der Gemeindeleitung (AGL): Frau Bettina Kuch, Tel. 07023-909350,
E-Mail: Pfarramt.Neidlingen@elkw.de
Bürozeiten: dienstags 14:30 - 17:00 Uhr und donnerstags 9:00 – 11:30 Uhr

Donnerstag, 2. Oktober 2025
15:30 – 17:00 Uhr Spatzenjungschar (Klasse 1-3) im Kirchsaal
18:00 – 19:30 Uhr Mädchenjungschar (ab Kl. 4) im Kirchsaal

Samstag, 4. Oktober 2025
14:00 Uhr Trauung von Anja Ossenbach geb. Thumm und Markus Ossenbach; Taufe von Emilia und Eleonora Ossenbach (Pfarrerin Stolz)

Sonntag, 5. Oktober 2025
Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Psalm 145,15)
10:00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein zum Erntedankfest. Es wirken mit: die Kinder des Kindergartens Wasserschloss und der Kirchenchor, mit Taufen (Pfarrerin Kaltschnee)
18:00 Uhr Konzert in der Kirche in Hepsisau

Montag, 6. Oktober 2025
19:30 Uhr Kirchenchorprobe in der Pfarrscheuer

Dienstag, 7. Oktober 2025
18:00 Uhr Jungbläserprobe in der Pfarrscheuer
20:15 Uhr Posaunenchorprobe in der Pfarrscheuer

Mittwoch, 8. Oktober 2025
15:00 – 18:00 Uhr „Konfi-Limburg-Cup“ am Sport-/Spielplatz Hepsisau
18:00 – 19:30 Uhr Bubenjungschar (ab Kl. 4) im Kirchsaal

Donnerstag, 9. Oktober 2025
15:30 – 17:00 Uhr Spatzenjungschar (Klasse 1-3) im Kirchsaal
18:00 – 19:30 Uhr Mädchenjungschar (ab Kl. 4) im Kirchsaal

Sonntag, 12. Oktober 2025
Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Psalm 145,15)
10:30 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein zum Erntedankfest in Hepsisau. Es wirken mit: die Kinder von beiden Kindergärten und der Kirchenchor Hepsisau (Pfarrerin Kaltschnee) Anschließend laden wir Sie herzlich zum Mittagessen und zu Kaffee und Kuchen in die Zipfelbachhalle ein.

Erntedank in Neidlingen
Am 5. Oktober feiern wir das Erntedankfest in Neidlingen. Alle Kinder aus Neidlingen und Umgebung sind herzlichen eingeladen einen kleinen Korb mit Erntegaben mitzubringen. Wir treffen uns um 10:00 Uhr im Kirchsaal und laufen dann gemeinsam ein. Bitte beschriften Sie die Körbchen. Wir freuen uns auf einen lebendigen Gottesdienst mit dem Kindergarten Wasserschloss, dem Kirchenchor und zwei Taufen.

Sammeln der Erntegaben
Bitte bringen Sie Ihre Erntegaben am Freitagnachmittag, 3. Oktober und am Samstagvormittag, 4. Oktober zum Kirchsaal. Der Kirchsaal wird am Freitag von 13 – 18 Uhr und am Samstag von 9:00 – 12:00 Uhr geöffnet sein. Wir bitten Sie, am Samstag zwischen 12 und 16 Uhr keine Erntegaben zu bringen, da in der Kirche ein Gottesdienst stattfindet!
Wir freuen uns sehr über alles, was Sie spenden. Vermeiden Sie bitte leicht verderbliche Lebensmittel. Auch Konserven, Nudeln und Reis sind herzlich willkommen. Wenn wir etwas abholen sollen, melden Sie sich bitte bei Gemeindesekretärin Bettina Kuch (Tel. 740819) oder Pfarrerin Stolz (Tel. 6774).

Die Erntegaben werden wie im letzten Jahr dem Tafelladen in Kirchheim gespendet und kommt damit Menschen zugute, die dort einkaufen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Konzert am 5. Oktober um 18:00 Uhr in der Kirche in Hepsisau
Beziehungs-Weisen

Ein Programm, so bunt wie das Leben
mal rockt es, mal schmust es, mal swingt es, mal bluest es, und immer grooved es!
Christiane und Wolfgang Feld aus Bremen lassen sich in kein Genre packen. Eine Prise rauchiger Blues, ein Schuss mitreißender Rock, dazu feinfühlige Balladen, eingängige Gospels und gefühlvoll groovende eigene Kompositionen machen ihre Konzerte zu etwas Besonderem. Es ist die einzigartige Mischung aus jungen und alten Songs in deutscher, englischer und plattdeutscher Sprache, die den besonderen Reiz ihres Repertoires ausmachen.
Aus diesem breit gefächerten Spektrum entsteht ein inhaltlich mitreißendes Programm, welches durch seine musikalische Bandbreite besticht.
Die „Schöön's" garnieren ihre Konzerte stets mit Charme, Witz, Lebensweis- und -wahrheiten, so dass bestes Entertainment garantiert ist!
Mit im Gepäck: eine Gitarre, leichte Percussion, hier und da eine alte Knopf-Ziehharmonika, dichter zweistimmiger Gesang - die beiden sollte man unbedingt live erlebt haben!!!
Herzliche Einladung, im Namen des Freundeskreises VCP Hepsisau und den Evang. Kirchengemeinden Hepsisau-Neidlingen

Evangelisch um die Limburg
Ev. Kirchengemeinde in Hepsisau, Holzmaden, Neidlingen, Weilheim/T.

Limburg-Cup und Konfi-Projekt
Am 8. Oktober treffen sich unsere Konfi-Teams um 15 Uhr am Sportplatz Hepsisau, um mit einem gemeinsamen Fußballturnier in die Konfi-Projektzeit zu starten.
Alle Neidlinger Konfis treffen sich dazu mit dem Fahrrad um 14:45 Uhr an der Reußensteinhalle.
Im Zeitraum von 15. Oktober bis 12. November finden die Konfi-Treffen nicht in den örtlichen Basisgruppen statt, sondern in ortsübergreifenden Interessengruppen. Dadurch lernt ihr das kirchliche Leben unmittelbar und nachhaltig kennen. Gleichzeitig erlebt Ihr, dass unsere künftige „Ev. Kirchengemeinde um die Limburg" (ab 01.12.25) über die Ortsgrenzen hinaus geht und ihr könnt neue Kontakte und Freundschaften schließen. In dieser Phase findet nicht der gewohnte Konfis am Mittwoch statt, sondern es gelten die Termine der Interessengruppen.

Erntedank-Gottesdienst in Hepsisau am Sonntag, 12. Oktober
Der Kirchenchor Hepsisau singt. Die Kinder der Kindergärten Hepsisau und Pfarrerin Kaltschnee gestalten den Gottesdienst. Anschließend gibt es Mittagessen und Kaffee und Kuchen in der Zipfelbachhalle. Kommen Sie gerne auch aus Neidlingen zum gemeinsamen Essen und Zusammensein in die Zipfelbachhalle.
Alle sind herzlich eingeladen!

Heilig Abend in Neidlingen
Bereits im Herbst beginnen die Planungen für den Heiligen Abend in Neidlingen. Auch in diesem Jahr soll es um 16 Uhr einen bunten Gottesdienst mit Kindern und toller Musik geben und um 22 Uhr einen ruhigeren Gottesdienst zum Ausklang des Heiligen Abends.
Alle, die bei einem der Gottesdienste gerne mitwirken möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Melden Sie sich sehr gerne bei Pfarrerin Kaltschnee (inga.kaltschnee@elkw.de) oder den Vorbereitungsteams. Wir freuen uns, wenn viele Menschen mitmachen.

Katholisches Pfarramt St. Franziskus, Weilheim

Kirchheimer Straße 8
Peter G. Marx, Pfarrer
Elisabeth Hüttner, Pfarrsekretärin
Telefon Pfarrbüro: 07023 909393

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
- Montag, Dienstag 9.30 bis 11.30 Uhr
- Mittwoch und Donnerstag geschlossen
- Freitag 14 bis 17 Uhr

E-Mail: StFranziskus.WeilheimAnderTeck@drs.de

Donnerstag, 02.10.
18:00 Uhr „Bibel teilen" im Gemeindehaus, Weilheim
Samstag, 04.10.
09:15 Uhr Abschlusstreffen der Firmlinge in der Kirche Oberlenningen
09:30 Uhr Familientag I der EK-Kinder in der Kirche Oberlenningen
18:00 Uhr Patrozinium und Erntedank mit dem Chor in Weilheim, anschließend Gemeindefest
Sonntag, 05.10.
10:00 Uhr Ökum. Erntedankgottesdienst in der ev. Martinskirche in Oberlenningen; anschließend Prozession zum Albabtrieb
Montag, 06.10.
19:30 Uhr Ökum. Friedensgebet in St. Josef, Hochwang
Dienstag, 07.10.
19:45 Uhr Chorprobe in Owen
Mittwoch, 08.10.
15:45 Uhr Franziskuslerchen im Gemeindehaus, Weilheim
18:00 Uhr Abendmesse in St. Josef in Hochwang
19:00 Uhr Ökum. Frauentreff, Clubraum, Ev. Gemeindehaus, Zell: Wald und Erntedank
19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus in Weilheim
Freitag, 10.10.
16:00 Uhr Ökum. Andacht im Alexanderstift in Zell u.A.
18:00 Uhr Rosenkranz in Weilheim
Samstag, 11.10.
18:00 Uhr Vorabendmesse mit Kinderkirche in Weilheim
Sonntag, 12.10.
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Zell
10:45 Uhr Eucharistiefeier in Oberlenningen

Patrozinium und Erntedank in Weilheim
Der Festgottesdienst mit dem Chor zum Franziskusfest findet am Samstag, dem 4. Oktober um 18 Uhr statt. Der heilige Franz von Assisi ist unser Kirchenpatron. Er wurde um 1182 in Assisi geboren. Er stammte aus einer wohlhabenden Kaufmannsfamilie und verschenkte seinen Besitz an die Armen. Daraufhin wurde er von seinem Vater enterbt. Ihn zeichnet seine respektvolle Einstellung zur gesamten Schöpfung aus. Den Menschen betrachtete er nicht als Herrscher über die Schöpfung, sondern als Teil von ihr. Mit dieser Einstellung war er einer der ersten Kirchenreformer und wurde in seiner Bescheidenheit zum Ratgeber für Politiker und Bischöfe. Mit seinem ehrfürchtigen Blick auf die Schöpfung und Natur, können wir in seinem Sinne das Erntedankfest damit gut verbinden. Wir freuen uns an den vielfältigen Gaben der Schöpfung und dürfen diese auch dankbar genießen.
Zu unserem anschließenden Gemeindefest mit Kürbissuppe und verschiedenen Getränken laden wir herzlich ein. Guten Appetit!

Spenden Sie Ihr altes Handy!
200 Millionen Handys – das ist die geschätzte Anzahl alter Geräte, die in deutschen Schubladen und Kisten liegt und nicht mehr genutzt werden. Gleichzeitig werden jährlich 20 Millionen neue Handys verkauft. Für diese Handys werden wertvolle Ressourcen benötigt, deren Abbau die Natur belastet und die Menschen im Globalen Süden ausbeutet.
In jedem alten Handy stecken eine Vielzahl von wertvollen Rohstoffen, die für neue Geräte weiterverwendet werden können, um so den Ressourcenverbrauch zu bremsen.
Haben Sie auch ein altes Handy in der Schublade liegen? Dann tun Sie etwas Gutes und spenden Sie es bei unserer Sammelaktion!
Im Aktionszeitraum von September 2025 bis Januar 2026 werden unter dem Motto „Handys als Kollekte“ in der ganzen Diözese alte Handys und Tablets gesammelt, die anschließend von der Firma Jurec-IT aufbereitet werden. Auch auf die sichere und zertifizierte Datenlöschung wird dabei geachtet.
Pro gespendetem Handy erhalten zudem die kirchlichen Hilfsorganisationen „missio Aachen“ und „Brot für die Welt“ einen finanziellen Beitrag für die Unterstützung von Partnerprojekten im Globalen Süden.
Als Sammelstelle haben wir im Eingangsbereich von St. Franziskus in Weilheim ab Montag, den 1. September eine Pappbox aufgestellt. Bitte bringen Sie ihre aussortierten Geräte zu dieser Sammelstation.
Jetzt teilnehmen und einen Unterschied machen! Gemeinsam können wir Ressourcen schonen und anderen helfen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Weitere Informationen erhalten Sie unter https://freddy-datenfresser.de/. Dort können Sie auch die weiteren Sammelstellen in unserem Dekanat einsehen.

Landkreis Esslingen

Mitteilungen

Landratsamt Esslingen

Moschtfescht und Sortenschau Streuobst im Freilichtmuseum Beuren

Am Sonntag, 5. Oktober lädt das Freilichtmuseum Beuren von 11 bis 17 Uhr zum 28. „Moschtfescht“ ein. Bei dem Aktionstag zum Kulturgut Streuobst erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm. Am Sonntag startet auch eine großen Sortenschau zum Streuobst des Kreisverbands der Obst- und Gartenbauvereine.

Mitmachen: Tradition hautnah erleben
Große und kleine Gäste können beim Waschen, Mahlen und Pressen von Obst selbst Hand anlegen. Wer ein kleines Gefäß mitbringt, darf eine Kostprobe seines Erzeugnisses mit heimnehmen. Am holzbefeuerten Herd im Haus aus Ohmenhausen wird Apfelmus gekocht, an der Obstdarre aus Sielmingen gesundes Naschwerk zubereitet. Zudem locken ein Apfelschälwettbewerb, Korbflechten, Seile drehen, Kraut hobeln sowie Vorführungen rund ums Dengeln und das Mähen mit der Sense.

Erfahren: Wissen und Handwerk
Fachleute geben Tipps zur Pflege der Streuobstwiesen, zum Baumschnitt und zur Imkerei. Außerdem gibt es Maschinen für die Obsternte zu sehen sowie Schönes und Nützliches, darunter biologische, mit Apfel aus dem Museumsdorf verfeinerte Naturseifen, dekorative Holzunikate aus heimischen Obstgehölzen und handgefertigte Vogelhäuschen. Für den Garten können Besucherinnen und Besucher Stauden und Gehölze erwerben.

Genießen: Köstlichkeiten aus der Region
Im Gartensaal aus Geislingen bietet das Genussteam des Fördervereins unterschiedliche Varianten sortenreinen Apfelmuses zum Kosten an. Beim Schlendern über den Markt probieren und erwerben Gäste Naturcidre, Most, Säfte, Seccos, Edelbrände, Dörrobst, Marmeladen und Honig. Am Aktionstag ist das Museumscafé geöffnet, daneben sorgen frische Backwaren aus dem Holzofen, Deftiges vom Grill, Flammkuchen, Waffeln mit Apfelmus, sowie Kaffeespezialitäten aus Nürtingen für das leibliche Wohl. Musikalisch begleitet die Band „Nachtschwärmer“ mit historischen Instrumenten den Tag mit Wirtshausmusik wie vor 150 Jahren.

Erleben: Vielfalt der Obstsorten
Mehr als 100 Apfel- und Birnensorten aus dem Streu- und Erwerbsobstbau, dazu Quitten, Kiwis und weitere Raritäten sind bei der Sonderschau „Obstsorten aus dem Schwäbischen Streuobstparadies“ im historischen Schafstall zu sehen. Die Ausstellung wird um 11 Uhr eröffnet. Veranstalter ist der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen e.V., der die Schau bis zum Sonntag, dem 12. Oktober zeigt. Neben Klassikern wie Goldparmäne, Kardinal Bea oder der Guten Luise sind auch fast vergessene Sorten wie die Karcherbirne vertreten.
Am Eröffnungstag stehen Fachleute des Kreisverbandes Rede und Antwort und geben Einblicke in Geschichte, Pflege und Besonderheiten der Früchte. Die Fachgruppe Obstbau bietet frisches Obst sowie Streuobstprodukte zum Verkauf an.
Die Obstsortenschau wird jährlich abwechselnd vom Kreisverband Esslingen und vom Kreisverband Nürtingen organisiert.

Gut ankommen
Ein kostenloser Pendelbus verbindet den Ausweichparkplatz am ehemaligen Bundeswehrdepot im Tiefenbachtal (K 1243) ab 10:30 Uhr regelmäßig mit dem Museum. Zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln gibt es detaillierte Fahrplanauskünfte unter www.bwegt.de.
Das ausführliche Tagesprogramm finden Gäste unter der Webseite des Museums www.mostfest.org.
Das Freilichtmuseum Beuren ist noch bis einschließlich Sonntag, den 2. November, dienstags bis sonntags, von 9 bis 18 Uhr, geöffnet. Das Museumscafé ist von 13-16 Uhr geöff-

net. Homepage www.freilichtmuseum-beuren.de, Info-Telefon 0711 3902-41890, info@freilichtmuseum-beuren.de

Weitere Termine zum Thema Streuobst

- Samstag, 11. Oktober, 13 bis 16 Uhr: Bestimmung alter Apfel- und Birnensorten mit Thomas Bosch, Sortenerhaltungszentrale Baden-Württemberg, und Thilo Tschersich, Fachberater für Obst- und Gartenbau im Landkreis Reutlingen
- Samstag, 11. Oktober, 15 Uhr: Pflanzung der Streuobstsorte des Jahres, Böblinger Straßenapfel, mit dem Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen
- Sonntag, 12. Oktober, 11 bis 16 Uhr: Finissage Obstsortenausstellung aus dem Schwäbischen Streuobstparadies mit dem Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen und der Obst- und Gartenbauberatung, Landkreis Esslingen
- Sonntag, 12. Oktober, 13 bis 16 Uhr: Tiramisu aus Äpfeln von der Streuobstwiese, Kochvorführung mit Brigitte Steinwender, LandFrauenverband Württemberg-Baden

- Mitmachen bei der Obstverarbeitung heißt es beim Moschtfescht im Freilichtmuseum Beuren, Foto: Freilichtmuseum Beuren
- Obstsorten-Schau im historischen Schafstall aus Schlaitdorf im Freilichtmuseum Beuren, Foto: Freilichtmuseum Beuren
- Bunte Apfelvielfalt aus dem Streuobstparadies im Freilichtmuseum Beuren

Foto: Gerhard Einsele

Die Führerscheinstelle ist ab sofort zentral am Standort Plochingen zu finden, die meisten Anträge können digital gestellt werden

Die Führerscheinstelle des Landratsamts Esslingen ist ab sofort zentral am Standort in Plochingen zu finden. Vor dem Besuch muss ein Termin vereinbart werden auf der Webseite des Landkreises unter: www.landkreis-esslingen.de/fuehrerschein.
Nahezu alle Führerscheinanträge können digital gestellt und bezahlt werden. Auch der Antrag zum Pflichtumtausch des Führerscheins kann digital gestellt werden. Weitere Informationen und Links für die Online-Antragstellung gibt es auf der Webseite des Landkreises.

Erneut Tigermücke im Landkreis Esslingen nachgewiesen

Die Tigermücke ist erstmals vor zwei Jahren im Landkreis Esslingen nachgewiesen worden. Aktuell gibt es bestätigte Funde aus den Kommunen Holzmaden und Kirchheim. Das Gesundheitsamt des Landkreises Esslingen gibt Tipps zur Bekämpfung.

Die Tigermückensaison in Deutschland geht von April bis Oktober, das stärkste Aufkommen der Asiatischen Tigermücke wird im Zeitraum August/Anfang September beobachtet. Die Tigermücke stammt ursprünglich aus tropischen Gebieten. Aufgrund ihrer Fähigkeit, Krankheitserreger wie das Denguevirus, Chikungunyavirus und das West-Nil-Virus auf den Menschen zu übertragen, sind Tigermücken für den Gesundheitsschutz von besonderer Bedeutung. Entgegen anderen Mückenarten ist die Tigermücke tagaktiv und weist ein aggressives Stechverhalten auf.
Tigermücken fallen durch ihre schwarz-weiße Musterung auf, was mit den fünf weißen Streifen an den Hinterbeinen an die Zeichnung eines Tigers erinnert. Außerdem ist die Tigermücke kleiner als heimische Mücken, nämlich nur etwa drei bis acht Millimeter. Tigermücken halten sich nach dem Schlüpfen in der Regel in einem Umkreis von 300 Metern zum Schlüpfort auf. Sind Tigermücken an einem Ort zu finden, gibt es in der näheren Umgebung auch Brutmöglichkeiten, die es zu bekämpfen gilt.
Tigermücken legen ihre Eier bevorzugt an Wasserstellen ab. Die aus den Eiern schlüpfenden Larven entwickeln sich im Wasser zu Puppen. Die Puppe verbleibt im Wasser, bis sie zur ausgewachsenen Tigermücke gereift ist. Die zur Vermehrung benötigten Wasserstellen sind in der Regel ruhig und stehend. Geringste Mengen werden von den Mücken ausgenutzt, wie Restwasser in Blumentöpfen, Gießkannen oder Plantschbecken, aber auch Stauwasser in Straßen-Gullys.
Seit 2007 ist bekannt, dass sich Tigermücken in Baden-Württemberg angesiedelt haben. Bei Untersuchungen von Wasseransammlungen in importierten Autoreifen konnten erstmals Larven der Tigermücke entdeckt werden. Aufgrund des Klimawandels und der milden Wintertemperaturen der darauffolgenden Jahre, fand die Tigermücke optimale Überwinterungs- und Brutmöglichkeiten und konnte sich entlang des Rheingrabens, in der Bodenseeregion, der Rhein-Neckar-Region und im Bereich des Mittleren Neckars in Baden-Württemberg ausbreiten.

Bekämpfung

Für die effektive Bekämpfung der Tigermücke ist die Zusammenarbeit sämtlicher Akteure wichtig, insbesondere der Bürgerschaft, Müllentsorger, Friedhofsgärtnereien, Straßenmeistereien und weitere. Denn damit die Vermehrung der Tigermücke verhindert werden kann, sollten mögliche Brutstätten rund um den Wohnbereich mückensicher gehalten werden (physikalische Bekämpfung). Sammelbehälter für Regenwasser können mit Deckeln oder Netzen „ausflugsicher“ präpariert werden. Regentonnen und andere Behältnisse sollten regelmäßig, mindestens ein Mal wöchentlich geleert werden. Potenzielle Regensammelgefäße sollten einlaufsicher aufgestellt werden.
Im Herbst sollten Blumentöpfe vor dem Einlagern im Garten abgeschrubbt und das benutzte Wasser auf der Wiese ausgegossen werden, so lässt sich eine Überwinterung der abgelegten Tigermückeneier verhindern. Regentonnen sollten ausgegossen und abgeschrubbt werden. Wenn möglich, die Behältnisse mit 60 bis 70 Grad warmem Wasser ausspülen, das tötet die Eier der Tigermücken ab. Laub aus Abflussrinnen, Gullys und weiterem. entfernen, damit Wasseransammlungen verhindert und Brutmöglichkeiten der Tigermücken im nächsten Jahr reduziert werden.
Nicht behandelt werden müssen gechlorte Pools, da hier keine Eier abgelegt werden sowie belebte Teiche mit Fischen, Larven und Fröschen, da diese die Mückenlarven auffressen.
Bei der biologischen Bekämpfung sind sogenannte Bti-Tabletten eine gute Ergänzung bei der Tigermückenprävention, wenn

man Wasseransammlungen nicht durch andere Maßnahmen wie Abdecken, Aufräumen, Ausleeren beseitigen kann. Dieses Verfahren nutzt die Eigenschaften des Bakteriums „Bacillus thuringiensis israelis“ (B.t.i.) gegen die Tigermücken. Die Bakterien bilden einen bioziden Wirkstoff (Proteinkomplex), der gezielt und ausschließlich für die Larven von Mücken tödlich wirkt. Für alle anderen Organismen wie Insekten, Amphibien, Reptilien,Vögel, Säugetiere, Menschen und Pflanzen ist der Proteinkomplex ungefährlich. Sie können in Baumärkten, Gartencentern oder gelegentlich auch in Apotheken erworben werden.
Eine chemische Bekämpfung sollte nur im Seuchenfall und auf behördliche Anordnung erfolgen und lokal begrenzt sein. Der Einsatz bedarf einer Ausnahmeregelung nach Artikel 55 der Biozid-Verordnung und sollte von einem ausgebildeten Schädlingsbekämpfer durchgeführt werden.

Weitere Information:
Mückenfunde können zur Bestimmung an den „Mückenatlas“ gesandt werden. Eine Anleitung ist zu finden unter: mueckenatlas.com. Alternativ wertet die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V. (KABS) auch Fotos bzw. Schnappschüsse der Mücke aus, die per E-Mail an info@kabsev.de eingesandt werden. Das Gesundheitsamt des Landkreises hält auf der Webseite (www.landkreis-esslingen) ein Merkblatt bereit. Information gibt es auch auf der Webseite des Landesgesundheitsamts und des Umweltbundesamts.

Neue digitale Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige ab Mitte Oktober „Wer kümmert sich um die, die kümmern?“

Die häusliche Pflege eines Angehörigen ist eine wertvolle, aber oftmals auch sehr herausfordernde Aufgabe. Viele pflegende Angehörige stoßen im Alltag an ihre körperlichen und seelischen Grenzen. Neben der organisatorischen Belastung spielen auch emotionale Themen wie Sorgen, Ängste und das Gefühl, mit den eigenen Problemen allein zu sein, eine große Rolle.
Ein Austausch mit anderen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden, kann entlasten und neue Perspektiven eröffnen. Doch nicht überall gibt es passende Angebote vor Ort – und wenn doch, sind sie für viele zeitlich oder organisatorisch schwer erreichbar. Um diese Hürden zu überwinden, startet ab Oktober eine digitale Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige.
Die Gruppe trifft sich immer am zweiten Dienstag im Monat, beginnend am 14. Oktober 2025 von 9.30 Uhr bis 11 Uhr online. Teilnehmen können An- und Zugehörige aus dem Landkreis Esslingen, die sich mit anderen Betroffenen austauschen möchten. Im Mittelpunkt stehen der offene Dialog, das Teilen von Erfahrungen und die Möglichkeit, Fragen aus dem Pflegealltag zu stellen und praxisnahe Tipps zu erhalten.
Geleitet wird die Gesprächsgruppe von zwei Fachfrauen aus dem Pflegestützpunkt Landkreis Esslingen: Das sind Simone Stumpp, die examinierte Krankenschwester und Pflegeberaterin und Franziska Bernhorst, die Sozialarbeiterin und Gerontologin. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten beim Sekretariat des Pflegestützpunkts Landkreis Esslingen, E-Mail: pflegestuetzpunkte@lra-es.de, Telefon: +49 711 3902-41911.

Aktion zum Schulanfang: Mit Brotdosen Müll vermeiden

Landrat Marcel Musolf verteilte am Donnerstag, den 25. September 2025, Brotdosen an die ABC-Schützen der Burgschule Plochingen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises (AWB) stellt die Brotdosen allen Grundschulen kostenfrei zur Verfügung. Ziel der Aktion ist, das Bewusstsein für das Thema Müllvermeidung im Alltag zu stärken.
Die Aktion rund um die Brotdosen gibt es im Landkreis Esslingen seit 2011. Alle Grundschulen können Brotdosen für die Kinder der ersten Klasse beim AWB anfordern. „Unser Landkreis ist mit mehr als 500.000 Einwohnerinnen und Einwohnern der bevölkerungsdichteste Landkreis in Baden-Württemberg. Wenn Schulen, Eltern und Kinder mitmachen, kann diese Aktion zur Müllvermeidung in unserem Landkreis beitragen“, sagt Landrat Marcel Musolf.
Das Zeichen, das von den wiederverwendbaren Brotdosen ausgehen soll, zielt auf die Verantwortung aller Einwohnerinnen und Einwohner die Müllmengen zu reduzieren. Die Abfallbilanz 2024 hat gezeigt, dass die Abfallmengen wieder leicht angestiegen sind. „Dieses Jahr haben wir mehr als 5.700 Brotdosen verteilt. Jede einzelne ist ein Impuls, um im Alltag auf Einwegartikel wie Alu- oder Frischhaltefolie zu verzichten“, berichtet Michael Potthast, Geschäftsführer des AWB, und betont, „Die wiederverwendbaren Dosen sind eine praktische Alternative und zahlen auf unser oberstes Ziel ein: Die Vermeidung von Müll.“ Die Aktion soll das Bewusstsein stärken für die Bedeutung von Müllvermeidung. Gerade das Zusammenspiel von Schulen, Eltern und Kindern macht Hoffnung auf kurz-, und langfristige Effekte.

Ergänzende Daten und Fakten
Zusammen mit den Vesperboxen erhalten Eltern und Schüler ein Faltblatt mit Tipps zur Nutzung von umweltfreundlichen Trinkflaschen, Schreibmaterialien und Schultaschen.

Lehrkräfte können ihre Schulklasse für eine Führung anmelden und die Kompostierungsanlagen und Recyclinghöfe des Abfallwirtschaftsbetriebs besichtigen. Sie können außerdem Materialien zum Papierschöpfen ausleihen. Anhand des Papierrecyclings macht der AWB auf die Bedeutung der Abfalltrennung aufmerksam.

Landrat Marcel Musolf und AWB-Geschäftsführer Michael Potthast verteilen Vesperdosen an der Burgschule in Plochingen.
Foto / AWB 2025.

Vereinsnachrichten

TV Neidlingen e.V.

www.tvneidlingen.de

Herbstabturnen am Sonntag, 12.10.2025

Unser diesjähriges **Herbstabturnen** findet am **Sonntag, den 12. Oktober 2025** auf dem Neidlinger Sportgelände statt. Hierzu möchten wir euch, liebe Sportler, ganz herzlich einladen.
Wettkampfbeginn ist um 13.30 Uhr für alle Altersklassen. Meldeschluss hierfür ist um 12.00 Uhr im Sportheim (Tel. 5020). Ihr könnt euch natürlich auch bereits im Training bei den jeweiligen Übungsleitern anmelden. Weiterhin besteht die Möglichkeit, dass ihr Anmeldungen über WhatsApp (0173/9637639) abgebt.
Anschließend an die Dreikämpfe finden dann, wie im Herbst üblich, die Langstreckenläufe statt. Über eine große Teilnehmerzahl würde sich die Leichtathletikabteilung wirklich sehr freuen.
Für das leibliche Wohl vor, während und nach den Wettkämpfen ist wie immer bestens gesorgt**.** Natürlich dürfen nachmittags auch Kaffee und unsere hausgemachten Kuchen nicht fehlen.
Auf einen schönen und hoffentlich warmen, vor allem aber trockenen Wettkampftag freut sich die Leichtathletikabteilung.

TVN-Jugendfußball:
Spielankündigungen:
Mittwoch, 01.10.2025
D-Junioren / Kreisstaffel, 18:00 Uhr
VfB Reichenbach/Fils I – TVN

A-Junioren / Bezirkspokal, 19:00 Uhr
TVN – SGM Neuhausen/Wolfschlugen

Samstag, 04.10.2025
C-Junioren / Kreisstaffel, 14:45 Uhr
TVN – AC Catania Kirchheim

Aktuelle Trainingszeiten:
Bambinis (Jahrgänge 2019 – 2021)
Mittwochs, 16:30 – 17:30 Uhr

F-Jugend (Jahrgänge 2017 & 2018)
Dienstag und Donnerstag, 17:30 – 19:00 Uhr

E-Jugend (Jahrgänge 2015 & 2016)
Dienstag und Donnerstag, 17:30 – 19:00 Uhr

D-Jugend (Jahrgänge 2013 & 2014)
Dienstag und Donnerstag, 17:30 – 19:00 Uhr

C-Jugend (Jahrgänge 2011 & 2012)
Montag und Mittwoch, 17:30 – 19:00 Uhr

A-Jugend (Jahrgänge 2007 – 2009)
Montag und Mittwoch, 19:00 – 20:45 Uhr

Interessierte Kinder & Jugendliche sind zu den jeweiligen Trainingszeiten jederzeit herzlich willkommen!
Bei Rückfragen stehen außerdem die Jugendleiter gerne zur Verfügung:
Heiko Burkhardt Mobil 0157/58060782
Thomas Guse Mobil 0176/47725981

Förderverein des Musikvereins Neidlingen e.V.

Schrottsammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Förderverein des Musikverein Neidlingen e.V. führt eine Schrottsammlung durch.
Wir sammeln Eisen-Schrott, Alu, Messing (Armaturen), Kupfer, Edelstahl, Gusseisen, Alt-Kabel, und Autobatterien.
Schwere oder große Teile holen wir auch aus Keller, Bühne, Schuppen etc. auf Anmeldung ab.
Die Sammlung findet am **Samstag, 11.10.2025** statt.
Abzuholende Teile, bitte ab 9 Uhr, gut sichtbar am Straßenrand bereitstellen.
Was wir nicht mitnehmen können.
Elektrogeräte (alles was einen Stecker hat). Elektronikschrott
Kühlschränke, Gefriertruhen etc. Gasflaschen, Druckbehälter nur nach Rücksprache
Fässer mit Flüssigkeiten, Müll.
Bei Fragen einfach anrufen,
Telefon 0157 354 320 94 Oliver Sekan oder 0151 194 83 437 Michael Kuch.
Wir freuen uns sehr, wenn die Neidlinger uns auch bei dieser Aktion unterstützen würden.
Herzliche Grüße vom
Förderverein des Musikverein Neidlingen e.V.

Schwäbischer Albverein

Weilheim, die Zähringer und die Limburg

Sonntag, 5. Oktober 2025
Die nächste geführte Wandertour aus der Reihe **„Wandern +plus+“**, ein Tourenprogramm für alle, die gerne wandern, ist eine geschichtlich und landschaftlich beeindruckende Rundwanderung.
Die Tour beginnt mit einer Führung durch die mittelalterlichen

Plätze und Gassen Weilheims und einer Besteigung des Turmes der Peterskirche. Den Wegen der Mönche folgend geht es hinauf auf die Limburg, auf der Berthold I. und Berthold II., die Stammväter der Zähringer, residierten. Auf dem Natur- und Kulturlehrpfad gilt es unterwegs Wissenswertes über Natur- und Kultur in und um Weilheim zu erfahren. Die Tour führt am höchsten Weinberg Württembergs vorbei, bevor die fantastische Rundumsicht für den schweißtreibenden Aufstieg auf die Limburg entschädigt.
Treffpunkt ist um 13:30 Uhr vor dem Rathaus in Weilheim. Die Wanderstrecke ist ca. 6 km lang bei einem Höhenunterschied von 220 m. Die reine Gehzeit beträgt etwa 3 Std. Ein gut gepackter Rucksack mit ausreichend Getränken, mit witterungsangepasster Kleidung, robusten Wanderschuhen und ggf. Sonnenschutz und Wanderstöcken ist man für die Wanderung gut ausgestattet. Bei Interesse ist am Schluss der Tour eine Einkehr in einer Weilheimer Gaststätte möglich.
Für Mitglieder des Schwäbischen Albvereins ist die Wanderung kostenlos. Für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 8 Euro erhoben. Dafür gibt es ein Bonuskärtchen - die fünfte Wanderung ist gratis.
Anmeldung bis Samstag, 4. Oktober 2025 unter Gerhard.Hepperle@t-online.de oder unter 4856 erforderlich.
Alle Touren aus der Reihe „Wandern +plus+“: wandern.albverein.net/wandernplus
Gerhard Hepperle

Soziales Netz Raum Weilheim

Was hat unser Alltagmit dem Leben von „damals“ zu tun?

Antworten auf diese und weitere Fragen hält die Ausstellung im Museum der Alltagskultur bereit. Wie lebte es sich mit Holzofen, Neckermann-Katalog oder Röhrenfernseher? Die Zeitreise startet im ländlichen Leben zu Beginn des 20. Jahrhunderts und endet in der Jugendkultur der 1970er Jahre. Die authentischen Wohnmilieus dienen als Fenster in die Vergangenheit und berühren mit den persönlichen Geschichten ihrer ehemaligen Bewohner.
Zum Wohnen brauchen Menschen aber mehr als Möbel, denn es geht um die Befriedigung von kulturell geformten Bedürfnissen wie Schutz, Licht, Wärme, Zusammenleben und Sauberkeit. In dreizehn Themenräumen mit Objekten vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart spürt die Ausstellung dem Wandel der Kulturtechniken nach.
Die „ZeitSprünge“ schärfen den Blick. Zwanzig Objekte aus der volkskundlichen Sammlung wurden in spannenden Installationen mit Dingen und Phänomenen von heute konfrontiert: Die Viagra-Pille als Weiterentwicklung des „Röhrenden Hirsches“, das Internet als das „fließende Wasser“ von heute oder die teure Designerjeans im used-look neben dem mehrfach geflickten Betttuch. Menschliche Grundbedürfnisse waren vor 200 Jahren überraschend ähnlich zu den heutigen: Essen, Arbeiten, sich Vernetzen, sich Profilieren, Wissen sammeln oder die Notdurft verrichten. Jedoch unterliegen die Kulturtechniken der Bedürfnisbefriedigung einem ständigen Wandel. Der gesellschaftliche Wandel bildet sich im Wohnen ab und umgekehrt. Eindrücklich und verständlich hat die Museumsführerin der Gruppe dies nahegebracht.
Ein wunderbarer Nachmittag für die Ehrenamtlichen im Schloss Waldenbuch!

Veranstaltungen

Es geht weiter!

Eltern-Kind-Frühstück im „Freiraum“, Kirchheimer Str. 6, Weilheim/Teck
Nach den Sommerferien ist unser Eltern-Kind-Frühstück wieder jeden Donnerstag **von 9.30 bis 11.30 Uhr** (außer in den Schulferien) geöffnet!
Der „Freiraum“ in Weilheim/Teck bietet in Kooperation mit ProjuFa diesen Familientreff für junge Familien mit Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren an mit

- Themenimpulse für Eltern und ein gestalteter Rahmen für Kinder
- Fachkundige Ansprechpartnerinnen
- Familien in ähnlichen Lebenssituationen
- und reichhaltigem Frühstück (Unkostenbeitrag 2 €)

Wir freuen uns, wenn ihr euch einladen lasst!

Was sonst noch interessiert

Frauenwirtschaftstage 2025 in Baden-Württemberg: Gleiche Chancen für Frauen am Arbeitsmarkt schaffen

Die Frauenwirtschaftstage finden vom 15. bis 18. Oktober 2025 in ganz Baden-Württemberg, virtuell und vor Ort in den Regionen, statt. Die Frauenwirtschaftstage sind eine jährliche, landesweite Veranstaltungsreihe mit dem Ziel, die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in der Wirtschaft und am Arbeitsmarkt zu unterstützen und sichtbar zu machen. Über 100 Veranstaltungen laden zum Mitdenken, Mitdiskutieren und Mitgestalten ein. Auch die Agenturen für Arbeit sind mit dabei.
Die inhaltlichen Schwerpunkte der Agenturen für Arbeit auf den Frauenwirtschaftstagen sind:

- Wiedereinstieg nach Familien- und Pflegezeiten unterstützen durch Beratung, Qualifizierung und gezieltes Matching.
- Frauen in Führung stärken durch Best-Practice-Beispiele aus Unternehmen.

- Erwerbstätigkeit ausbauen und digitale Kompetenzen aufbauen, um mehr finanzielle Unabhängigkeit und Gestaltungskraft für Frauen zu erreichen.

Jetzt anmelden und mitmachen!
Wir laden alle interessierten Menschen ein, sich an den Frauenwirtschaftstagen zu beteiligen und mit der Bundesagentur für Arbeit ins Gespräch zu kommen. Alle Veranstaltungen inklusive Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter https://www.frauundberuf-bw.de/frauenwirtschaftstage

Herrenberg <> Böblingen: Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen

In der Nacht 22./23. Oktober 2025, von 22 Uhr bis 5 Uhr finden zwischen Herrenberg und Böblingen Instandhaltungsarbeiten statt.

- Die **Linie S1** fällt zwischen Herrenberg und Böblingen aus.
- Zwischen Herrenberg und Böblingen verkehrt ein **Ersatzverkehr mit Bussen (S1E)**.

Bitte beachten Sie, dass am 23. Oktober die S1 Richtung Kirchheim(T) mit fahrplanmäßiger Abfahrt in Herrenberg um 4.46 Uhr bereits um 4.36 Uhr abfährt und bis Böblingen 10 Minuten früher verkehrt.
Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.
Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten

Stuttgart-Vaihingen <> Filderstadt: Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen Im Gesamtzeitraum 25. September bis 21. November 2025 finden in drei Nächten zwischen Stuttgart-Vaihingen und Filderstadt Instandhaltungsarbeiten statt.
In der Nacht 25./26 September, von 21.45 Uhr bis 1.00 Uhr

- Die **Linie S1** Richtung Herrenberg hält nicht Stuttgart-Rohr.
- Die **Linie S2** fällt zwischen Stuttgart-Vaihingen und Filderstadt aus.
- Die **Linie S3** fällt zwischen Stuttgart-Vaihingen und Flughafen/Messe aus.
- Zwischen Stuttgart-Vaihingen und Flughafen/Messe bzw. Filderstadt verkehrt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S2E).

Bitte beachten Sie, dass diese Baumaßnahme in den Nächten 23./24. Oktober und 20./21. November, jeweils von 21.45 Uhr bis 1.00 Uhr wiederholt wird.
Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.
Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten

IMMOBILIENMARKT

Bitte fühlen Sie sich angesprochen!
Wir, eine Familie aus Stuttgart suchen
ein **EIN- oder ZWEIFAMILIENHAUS**. Es darf auch renovierungsbedürftig sein. Bitte kontaktieren Sie unseren Makler
Herrn Johannes Nieberle, Tel. 0176 73 56 06 46
GARANT Immobilien Tel. 07161 98 88 815

GESCHÄFTSANZEIGEN

HOTEL·GASTSTÄTTE PARTY·POST
Zur Post

Freitag Abend

im Oktober und November
Enten-Duo von Brust und Keule
mit Beilagenbuffet 29 € pro Person

im November
Gänse-Duo 39 € pro Person
(nur bei verbindlicher Buchung)

www.zurpost-weilheim.de/gans

Wir empfehlen eine Reservierung
Telefon 07023 - 2816

Impressum

Herausgeber:
Bürgermeisteramt Neidlingen
Kelterstraße 1, 73272 Neidlingen
Tel.: (07023) 90023-0, Fax (07023) 90023-25
mitteilungsblatt@neidlingen.de | www.neidlingen.de

Sprechzeiten:

Montag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen / nach Vereinbarung
Donnerstag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Freitag	geschlossen / nach Vereinbarung

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jürgen Ebler oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:
Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:
550 Exemplare | Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:
07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 41,50 €, digital 27,67 €

Mediadaten:
www.duv-wagner.de/neidlingen

Fragen zur Zustellung:
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.